



Beschlussauszug

aus der

21. Sitzung der Stadtvertretung Usedom vom 06.04.2022

Top 4 Bericht des Bürgermeisters

Herr Hagemann zeigt sich erfreut, dass man endlich wieder im Rathaus tagen könne. Im März hätten vier Geburtstage in der Stadtvertretung bzw. bei Mitarbeitern der Stadt stattgefunden. Er wünscht nachträglich alles Gute.

Am 12.03.2022 hat ein weiterer Arbeitseinsatz am Schlossberg, organisiert durch den „KUDEUS“ Verein statt. Anwesend waren unter anderem Vereine, interessierte Bürger und die Agrar GmbH mit einer Maschine. Jetzt sehe die Örtlichkeit wieder vernünftig aus.

Am 25.03.2022 fand die Jahreshauptversammlung der Feuerwehr in der Inselmühle statt. Die Veranstaltung war gut vorbereitet, das Essen und die Lokalität sehr gut. Es haben einige Beförderungen und Ehrungen innerhalb der Wehr stattgefunden. Besonders ist hier hervorzuheben, Herr Werner Winterfeldt mit einer 70-jährigen Mitgliedschaft in der Usedomer Feuerwehr.

Am 28.03.2022 besuchte der Bischoff Jeremias die Stadt vor allem den Schlossberg. Hierzu wird Frau Kaspereit im Anschluss berichten.

Am 04.04.2022 fand ein Gespräch zu Floating Häusern im Hafen der Stadt statt. Es gab hierzu bereits mehrfach Gespräche mit dem Wirtschaftsministerium, weil die Stadt dann eigentlich einen gewissen Anteil der Förderung zurückzahlen müsse. Stand ist in Moment so, dass die Firma 14-15 Boote hinlegen könne und dann eine gewisse Summe an das Wirtschaftsministerium zurückzahlen müsste. Wenn die Maßnahme konkret werde, sollen die Investoren in die Stadtvertretung geladen werden. Erfreulich sei, dass der Investor mehrere Projekte z.B. in Kröslin oder auch an der Müritz laufen hat. Fakt ist, die Maßnahme wird den Hafen weiter beleben und akquiriert weitere Einnahmen zur Hafenbewirtschaftung.

Negativ, so Herr Hagemann, sei leider immer noch, dass bisher kein Imbissbetreiber gefunden werden konnte. Sonntag will noch jemand aus Rostock kommen, der Interesse bekundete. Es liegt hier nicht an der Stadt, leider hat der vorherige Betreiber erst im Januar die Kündigung schriftlich mitgeteilt.

Erfreulich sei, dass der Bauhof nun doch ein neues Fahrzeug erhalten hat. Dank an das Amt, besonders Herr Wellnitz für die schnelle, unkomplizierte Beschaffung des neuen Fahrzeugs!

In diesem Jahr solle endlich wieder der Lämmermarkt stattfinden. Man habe aber Probleme mit der Versorgung. Herr Natzke kann die Versorgung dieses Jahr nicht umsetzen. Nun wurde in Rücksprache mit einigen Vereinen, zum Beispiel dem Reitverein - Bierwagenversorgung und Triker übernehmen die Grillversorgung, die Feuerwehr macht Gulaschkanone. Der Karnevalsverein und der Kindergarten stellen ein Programm auf die Beine. Man hoffe nun wieder auf gutes Wetter und zahlreiche Besucher.

Im nächsten Tourismusausschuss wird dann über finanzielle Beteiligung gesprochen. Die Damen der Stadtinformation waren bereits auf Dienstreise in Polen um Programmhilights gewinnen zu können.

Ab April findet wieder die Bürgermeistersprechstunde statt. Herr Hagemann ist aber auch telefonisch erreichbar.

Frau Kaspereit berichtet über das Treffen mit dem Landesbischof. Er hat bereits eine Spende aus seinem Fond bestätigt. Er war auch sehr interessiert am Schlossberg. Herr Voth und Herr Ehring haben ihm viel zum Schlossberg berichtet und eine Chronik überreicht. Er hat bestätigt, dass es sich hier um eine wichtige Stätte für das Christentum handelt. Weiter will er versuchen, über die Nordkirche Fördermittel einzuwerben. Spenden für den Schlossberg würden auch von vielen Interessierten eingehen, auch kleine Summen, was zu dieser Zeit natürlich verständlich sei.